



Zitronenfalter - Frühlingsbote in Wald

Geschafft!

Die Überschrift mag für einige Helfer/innen gelten, vor allem aber für die Arbeit an den beiden Amphibienzäunen, am Steinbrücker Teich und an der Grube Prinz von Hessen. Die Zahl der Mithelfenden stieg gegenüber den vergangenen Jahren erfreulich an, so dass die geplanten Einsatzzeiten auch eingehalten werden konnten. Allen Aktiven sei hier nochmals herzlich gedankt. Inzwischen laufen – je nach Wetterlage – die Amphibien teilweise schon in größerer Zahl.

Vorstandswahlen stehen an

Manche betrachten Wahlen im Verein als Formsache. Doch erstens ist die Wahl im Anschluss an die Berichte über vergangene Aktivitäten auch für den Vorstand als Bestätigung des Vertrauens in die geleistete Arbeit wichtig. Zweitens ist die Mitarbeit weiterer Mitglieder im Vorstand durchaus erwünscht, denn bald steht ein Generationenumbruch an. Deshalb wäre die Einführung Jüngerer in der Vereinsarbeit längerfristig sehr hilfreich. Der jetzige Vorstand wünscht sich daher eine gute Beteiligung an der Mitgliederversammlung und den Mut zur Mitarbeit von Neuen im Vorstand. Abstimmungsberechtigt sind natürlich nur Mitglieder der NABU-Gruppe Darmstadt.

Mittwoch
15.03.2017, 19:30^h

Mitgliederversammlung 2017.

Leitung:
**Friededore Abt-Voigt
& Wahlleiter/in**

Nur für Mitglieder

Naturfreundehaus Darmstadt
Darmstr. 4A (Nähe Woog)

An die Mitgliederversammlung schließt sich der öffentliche Filmvortrag zu einem interessanten Naturschutzprojekt im Kreis Darmstadt-Dieburg an.

Wer kennt schon Przewalski-Pferde?



Ein Projekt zur nachhaltigen Landschaftspflege läuft am Stadtrand von Babenhausen. Die Pferde gehören zur Mannschaft der Landschaftspfleger. Warum das Natura 2000-Gebiet „In den Rödern“ bei Babenhausen von herausragender Bedeutung für zahlreiche Tiere und Pflanzen ist, erklären uns die Biologin Dr. Gabriele Kothe-Heinrich und Karsten Heinrich, vielen als Artenschutzbeauftragter der Unteren Naturschutzbehörde im Kreis bekannt.

Ehemals Truppenübungsplatz, wurden die Patriot-Stellungen abgebaut und zu naturnahen Biotopen umgestaltet. Zur Erhaltung der ausgedehnten offenen Sandsteppen erfolgt seit Juni 2014 eine Beweidung

durch Przewalski-Pferde. Damit wird gleichzeitig ein Beitrag zur Erhaltung dieser fast ausgestorbenen Steppenart geleistet. Ein Film gibt uns eine Übersicht vom Beginn des Projektes 2006 bis heute und stellt auch die Artenvielfalt auf diesem besonderen Sandlebensraum dar.

Mittwoch
15.03.2017, 20:30^h

Das Natura 2000-Gebiet „In den Rödern“ und seine Wildpferde.

Filmvortrag von
**Gabriele Kothe-Heinrich
& Karsten Heinrich**

Eintritt frei

Naturfreundehaus Darmstadt
Darmstr. 4A (Nähe Woog)

Exkursion zu Spechten

Als erste Exkursion dieses Frühjahrs führt Andrea Weischedel wiederum auf bewährter Strecke in den Darmstädter Ostwald, bekannt als Heimat vieler Spechtarten. Aber natürlich sind Spechte nicht die einzigen gefiederten Bewohner. Lassen Sie sich überraschen, wer Ihnen auf dem Weg vom Vivarium am Waldrand und im Wald selbst begegnet. Alleine wegen des Frühlingsgesangs am Morgen lohnt jetzt eine Beteiligung.



Mittelspecht sucht im Laub nach Insekten

**Sonntag
19.03.2017**

8:00^h - ca. 10:00^h

Spechte im Ostwald.

Treffpunkt: Parkplatz Vivarium (K-Bus)

Exkursion mit
Andrea Weischedel



*Stört sich nicht am Schmuddelwetter:
Feuersalamander im feuchten Messeler Wald*

Newsletter abbestellen? Ganz einfach: Schreiben Sie uns kurz als Antwort oder unter der folgenden Mail-Adresse: nabu@nabu-darmstadt.de.

Verantwortlich: NABU Darmstadt, Hans Günter Abt, Sudetenstr. 43, 64409 Messel, 06159-7159163

Aktuelles immer auch unter www.nabu-darmstadt.de